

21

Verzeichniß
der
Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewigs-Universität

zu

Gießen

im

Winterhalbjahre 18⁶³/64

gehalten und am 2. November bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 26. October.)

Gießen.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pietsch).

Theologie.

Theologische Encyclopädie und Methodologie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Böckler.
Erklärung der Weissagungen des Jesajas, fünfstündig, von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Einleitung in das Neue Testament, fünfstündig, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Erklärung des Evangeliums Johannis, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Erklärung der kleinen Paulinischen Briefe, fünfstündig, außerordentl. Professor Dr. Böckler.

Neutestamentliche Zeitgeschichte, zweistündig, unentgeltlich, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Kirchengeschichte, erster Theil, bis Gregor VII., sechsmal wöchentlich von 11—12¹/₂ Uhr, Derselbe.

Kirchengeschichte, zweite Hälfte, von Gregor VII. bis auf unsere Zeit, nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte, Gießen 1857“, täglich von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Böckler.

Evangelische Dogmatik, erster Theil, fünfstündig von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaf.

Evangelische Symbolik, d. h. apologetische Darstellung des kirchlichen Lehrbegriffs, mit historisch-kritischer Einleitung über die Bekenntnisschriften und besonderer Rücksicht auf die Lehrunterchiede der lutherischen und reformirten Kirche, sowie auf die Union und Bekenntnißfrage in der Hessischen Landeskirche, fünfstündig von 10—11 Uhr, nebst einem Disputatorium über die Kirchenlehre, Samstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Dogmengeschichte, fünfstündig von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaf.

Dogmenhistorische Uebungen, angeknüpft an die Lesung eines Kirchenschriftstellers, publice in einer noch zu bestimmenden Stunde, Derselbe.

Homiletik, Samstag von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erboten sich: außerordentl. Professor Dr. Böckler und Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Rechtswissenschaft.

Juristische Encyclopädie, zweistündig, Privatdocent Dr. Merkel.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, nach eigenem Lehrbuch (Heidelberg 1849), an den fünf ersten Wochentagen von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.

Pandekten (ohne Erbrecht), nach Buchta's Lehrbuch, sechsmal von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.

Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, täglich außer Sonnabend von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfchleben.

Deutsches Handelsrecht, zweimal von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.

Ueber deutsches Postrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

Deutsches Staatsrecht, täglich außer Sonnabend von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfchleben.

Lehnrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.

Einleitung in's Völkerrecht, einstündig, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Merkel.

Gemeiner deutscher Civilproceß, nach eigenem Grundrisse, an den vier ersten Wochentagen von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.

- Ueber Oeffentlichkeit und Mündlichkeit des Civilprocesses und verwandte Fragen, einmal wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Neag.
- Pandekten- und Civilproceß-Praktikum, viermal wöchentlich, Derselbe.
- Oherrecht der Katholiken und Protestanten, mit Rücksicht auf das französische Recht und in Verbindung mit Oherrechtsfällen, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.
- Gemeines deutsches Criminalrecht, mit Vergleichung des Großherzoglich Hessischen und des Französischen Strafgesetzbuches, täglich von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor und Kanzler Dr. Birnbaum.
- Deutsches Strafrecht, sechsstündig, Privatdocent Dr. Merkel.
- Geschichte der Grundprincipien des Strafrechts, einstündig, unentgeltlich, Derselbe.
- Das Hessische Privatrecht in den Provinzen diesseits des Rheins, viermal wöchentlich, Privatdocent Dr. Neag.
- Civilproceß-Praktikum und Relatorium, mit schriftlichen und mündlichen Uebungen der Zuhörer, dreimal von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Zu Repetitorien er bietet sich Privatdocent Dr. Merkel.

S e i l f u n d e .

- Osteologie und Syndesmologie, in der ersten Hälfte des Semesters täglich von 10—11 Uhr, Privatdocent Professor Dr. Hoffmann.
- Anatomie des Menschen, täglich von 9—10 und von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schard.
- Secirübungen, täglich von 9—12 und von 1—4 Uhr, Derselbe.
- Anleitung zur Anstellung des *Situs*, Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Histologisch-mikroskopische Uebungen mit theoretischen Erläuterungen, dreimal wöchentlich in 2 auf einander folgenden Abendstunden, Privatdocent Professor Dr. Hoffmann.
- Zu Examinatorien aus dem gesammten Gebiete der Anatomie und Physiologie er bietet sich Derselbe.
- Allgemeine Pathologie, dreimal wöchentlich von 10—11 oder von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Allgemeine Pathologie, drei- bis viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Mosler.
- Allgemeine pathologische Anatomie, zweimal wöchentlich, Privatdocent Professor Dr. Hoffmann.
- Allgemeine Therapie, dreimal wöchentlich von 10—11 oder von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
- Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Practicum der physikalischen Diagnostik der Brustorgane, viermal wöchentlich von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Mosler.
- Chirurgische Pathologie und Therapie, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Chirurgische Diagnostik, zweistündig, Privatdocent Dr. Baur.
- Niedere Chirurgie, zweistündig, Derselbe.
- Zu Examinatorien in allen Zweigen der Chirurgie er bietet sich Derselbe.
- Ophthalmologie mit praktischen Curfen, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winther.
- Geburtskunde, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
- Gynäkologie, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Mosler.
- Krankheiten der Wöchnerinnen und Neugeborenen, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Friedr. Birnbaum.

- Krankheiten der weiblichen Brüste, ein- bis zweimal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
Chemisch-physikalische geburtshülfliche Diagnostik, mit Uebungen, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Psychiatrie, täglich von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Hygiene, mit Berücksichtigung der Diätetik des Staats, dreimal wöchentlich von 6—7 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
Pharmakodynamik, Dienstag bis Samstag von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoebus.
Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammer.
Grundzüge der Toxikologie, Montag von 6—7 Uhr, Demonstrationen in Extrastunden, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Hoebus.
Gerichtliche Medicin, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
Medicinische Klinik, täglich von 11¹/₂—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
Chirurgische Klinik, täglich von 10—11¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
Geburtshülfliche Klinik nebst Repetitorium, von 2—3 Uhr täglich und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Explorirübungen an Schwangeren, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Zootomie, ordentl. Honorar-Professor Dr. Biz.
Uebungen im Seciren von Hausthieren, Derselbe.
Specielle Zoo-Pathologie und Therapie, Derselbe.
Operative Zoo-Chirurgie, Derselbe.
Thierproductionslehre, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

- Logik, Dienstags und Freitags von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.
Psychologie, Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Ueber Materie und Seele, kritische Geschichte der betreffenden Hauptlehren, Mittwochs und Donnerstags von 4—5 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Metaphysik, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.
Physiologie des Seelenlebens (Psychologie als Naturwissenschaft), dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Noack.
Phänomenologie und Kritik des Gemüths, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
Grammatik des Styls und Organismus der Sprache, zweistündig wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braubach.
Religion, Glaube und Aberglaube, und ihr scheinbares Verschwinden, einmal wöchentlich, öffentlich, Derselbe.

Mathematis. Naturwissenschaften.

- Differential- und Integralrechnung, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clebsch.
Analytische Geometrie des Raumes, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 9—10 Uhr, Derselbe.
Die Uebungen im mathematischen Seminar leitet in einer wöchentlichen Stunde Derselbe.

- Geometrie, an den vier ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Bohn.
Lehre vom Licht, Dienstags und Freitags von 4—5½ Uhr, Derselbe.
Mechanik, an den vier ersten Wochentagen von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.
Lehre von den Dämpfen, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.
Im physikalischen Seminar leitet die experimental=physikalischen Uebungen der ordentl. Professor Dr. Buff, die mathematisch=physikalischen Uebungen der außerordentl. Professor Dr. Bohn.
Ueber theoretische Chemie und chemische Berechnungen, verbunden mit Uebungen in letzteren, Dienstags und Freitags von 8—9 Uhr und Samstags von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kopp.
Meteorologie, Mittwochs und Samstags von 8—9 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Experimentalchemie, unorganischer Theil, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
Praktisch=analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.
Einleitung in die analytische Chemie, Montags und Donnerstags Morgens von 8—9 Uhr, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Engelbach.
Repetitorium über pharmaceutische Chemie, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.
Repetitorium über die Methoden der Chemie, dreistündig, unentgeltlich, Derselbe.
Praktischer Röhrohr=Cursus, Freitags Nachmittags von 2—4 Uhr, Derselbe.
Pharmakognosie, in wöchentlich vier näher zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.
Geologie, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.
Geognosie und Grundzüge der chemischen und physikalischen Geologie, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Kopp.
Geologisches Conversatorium, einmal wöchentlich, Derselbe.
Pflanzen=Physiologie, =Anatomie und allgemeine Botanik, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 5—6 Uhr; Samstags von 11—12 Uhr Demonstrationen und Uebungen am Mikroskop, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
Botanisches Praktikum, Samstags von 9—11 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Botanisches Conversatorium, Montags von 5—6 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Allgemeine Botanik (Histologie, Morphologie und Physiologie der Pflanzen), vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.
Kryptogamenkunde, zweistündig, Derselbe.
Anleitung zum Gebrauche des Mikroskops für botanische und pharmakognostische Untersuchungen, Derselbe.
Vergleichende Anatomie, sechsstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Leuckart.
Zoologie der Wirbellosen, vierstündig von 3—4 Uhr, Derselbe.
Zoologisch=zootomische Uebungen in dem zoologischen Institute, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften. Bauwissenschaft.

- Encyclopädie der Staats- und Cameralwissenschaften, Montags bis Donnerstags von 4—5 Uhr, Privatdocent Dr. Karl Umpfenbach.
Nationalökonomie, an den ersten vier Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
Polizeiwissenschaft, an den ersten fünf Wochentagen von 3—4 Uhr, Derselbe.

Finanzwissenschaft, Montags bis Mittwochs von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Privatdocent Dr. R. Umpfenbach.
Staatswirtschaftliches Praktikum, Montags bis Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.
Waldwerthrechnung, an den vier ersten Wochentagen Abends von 6—7 Uhr, ordentl. Professor
Dr. Heyer.

Forstpolizei, an den zwei letzten Wochentagen Abends von 6—7 Uhr, und Donnerstags und Freitags
Vormittags von 8—9 Uhr, Derselbe.

Des praktischen Cursus der gesammten Forstwissenschaft zweiter Theil, in noch näher
zu bestimmenden Stunden, Oberförster Dr. Heyer.

Geschichte und Literatur der Landwirthschaft, zweistündig, unentgeltlich, Privatdocent
Dr. R. Birnbaum.

Allgemeine Landwirthschaftslehre, vierstündig, Derselbe.

Bodenkunde, vierstündig, mit Demonstrationen und Excursionen, Derselbe.

Architektonische Compositionslehre, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen II.

Architektonische Constructionsübungen, täglich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Geschichte der neueren bildenden Kunst, dreistündig von 11—12 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, täglich von 2—3 Uhr, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

Geschichte der europäischen Staaten im Mittelalter, vierstündig, ordentl. Professor
Dr. Schäfer.

Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts, vierstündig, Derselbe.

Europäische Staatengeschichte vom Schlusse des westphälischen Friedens bis zur französischen Re-
volution, dreistündig, Privatdocent Dr. Djan.

Geschichte des deutschen Städtewesens, einstündig, unentgeltlich, Derselbe.

Philologie.

a) Altclassische.

Griechische Literaturgeschichte, an den ersten fünf Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Pro-
fessor Dr. Lange.

Griechische Alterthümer, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Zutterbeck.

Griechische und lateinische Lautlehre, zweistündig, unentgeltlich, außerordentl. Professor
Dr. Schwabe.

Metrik der Griechen und Römer, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Zutterbeck.

Euripides Iphigenie in Laurien, zweistündig, Derselbe.

Pindars olympische Siegeslieder, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Schwabe.

Erklärung von Luciani Alexander, nach der Ausgabe von Jacob, öffentlich, zweistündig, Derselbe.

Grammatik der lateinischen Dichter unter besonderer Bezugnahme auf Vechneri Hellenologia,
vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Otto.

Fortsetzung der lateinischen Grammatik, II. Theil, Formenlehre, sprachvergleichend, vierstündig,
Derselbe.

Die Episteln des Horatius, an den ersten drei Wochentagen von 11—12 Uhr, ordentl. Professor
Dr. Lange.

Cicero's Anklagerede gegen Verres, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Zutterbeck.

Erklärung von Petronii Satiricon, nach der Ausgabe von Bücheler, zweistündig, öffentlich,
außerordentl. Professor Dr. Otto.

Privatdocent Dr. Franz Umpfenbach ist mit Urlaub abwesend.

b) Orientalische.

Einleitung in das Alte Testament, Montags bis Freitags von 2—3 Uhr, Privatdocent Dr. Bickell.
Messianische Weissagungen, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 3—4 Uhr, Derselbe.
Arabische Grammatik, Montags und Donnerstags von 3—4 Uhr, unentgeltlich, Derselbe.
Fortsetzung des syrischen Lehrcurses, Samstags von 2—3 Uhr, unentgeltlich, Derselbe.
Grammatik der persischen Sprache, nach seinen *Institutiones linguae persicae*, nebst Erklärung der *Narrationes persicae* von Rosen, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Mullers.
Grammatik der Sanskritsprache nebst Übungen im Uebersetzen, an den drei letzten Wochentagen von 11—12 Uhr, Derselbe.
Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcurses, zweistündig, Derselbe.

c) N e u e r e .

Geschichte der englischen Literatur, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Adrian.
Shakspeare's Romeo and Juliet, zweistündig, Derselbe.
Geschichte der französischen Literatur, zweistündig, Derselbe.
Rabelais, zweistündig, Derselbe.
Die schriftlichen Arbeiten leitet Mittwoch von 11—12 Uhr Derselbe.
Geschichte der deutschen Nationalliteratur von 1720 bis auf die Gegenwart, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Weigand.
Ausgewählte Abschnitte aus der altsächsischen Evangelienharmonie (dem Heliand), nach dem Abdrucke in Neeger's alt- und angelsächsischem Lesebuch (Gießen, 1861), einstündig, unentgeltlich, Derselbe.

Seminarium philologicum.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; derselbe läßt die Elektra des Sophokles Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Die Übungen in der lateinischen Stilistik leitet Freitags von 9—10 Uhr der außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars; derselbe läßt das sechszehnte Buch der Annalen des Tacitus Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr interpretiren.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im Reiten: Stallmeister Grempe von Freudenstein.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Hofmann.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Böse.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunst-Museum wird den Studirenden Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Montags von 3—4 Uhr, die geologisch-paläontologische und die vryktozoologische Sammlung, sowie das zoologische Museum Freitags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die vryktozoologische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.